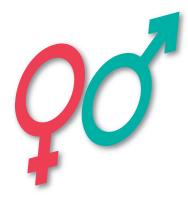
# ISBD Newsletter 1 2015



PROGRAM-ÄNDERUNG

### Unser nächster ISBD Diskussionsabend -Sexualität und Liebe in den Religionen

Am 7. Jänner 2015 setzen wir unsere monatliche Dialogreihe fort und wagen einen Blick auf den Umgang der Religionen mit Sexualität und Liebe. Stellvertretend für das Abendland wollen wir uns die diesbezüglichen Positionen des Christentums anschauen, inklusive der Tatsache, dass wir hier möglicherweise gerade Zeitzeugen eines radikalen Wandels sind. Für die etwas andere Sicht des Ostens werfen wir einen kritischen Blick auf buddhistische Herangehensweisen, wo wir quer durch die Jahrhunderte recht unterschiedliche Befunde erstellen können.

Für den Dialogabend am 4. Februar haben wir eine Programmänderung vorgenommen: Kurt Bauer zeigt seinen kurzen Film und spricht dann mit uns über seine Erfahrungen unter dem Titel "Athos – Berg der Herausforderung".



Unser Dialogabend im Dezember 2014 zum Thema "Betteln aus reliogiöser Sicht" mit den Gastsprechern Georg und Evelyn Aigner von Apropos Salzburg

#### Seit 7 Jahren - ISBD Institut zum Studium von Buddhismus und Dialog der Religionen

Seit 7 Jahren veranstalten wir regelmäßige Dialogabende zu zeitgenössischen Themen im Licht einer religionspluralen Welt. Nur unter den Bedingungen eines grundlegenden Verständnisses für die Wertvorstellungen unserer Mitmenschen wird uns ein harmonisches Zusammenleben möglich sein. Und nur auf dieser Basis kann uns ein Zusammenwirken für die Bewahrung der Lebensgrundlagen und ein gemeinsames Auftreten gegen Armut und Ausgrenzung gelingen.

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 2.-, der jährliche € 24.-.

Die Einrichtung eines Dauerauftrags erleichtert die Arbeit des Kassiers.

KtNr. 15683890800 bei Sparda-Bank Linz, BLZ 49460

IBAN: AT434 946 015 683 890 800

BIC Code: SPDAAT21



Myoshin Friedrich Fenzl

## Generalversammlung des Vereins ISBD -Institut zum Studium von Buddhismus und Dialog der Religionen

Am 3. Dezember 2014 fand wieder eine Generalversammlung des Vereins ISBD statt. Die Bilanz der vergangenen drei Jahre fiel sowohl bezüglich der inhaltlichen Arbeit als auch bezüglich der Finanzen äußerst positiv aus. Und das unter der Voraussetzung, dass alle Aktivitäten ehrenamtlich sind und alle Einkünfte aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen kommen.

Mit dem neuen Vorstand unter der Obfrau Dr. Monika Greil warten viele neue Ideen auf ihre Umsetzung. Der neu geschaffene "Friedrich-Fenzl-Sozial-Fonds" wird alljährlich am 8. Dezember ein Sozialprojekt auszeichnen. So gedenken wir unseres am 8. Dezember 2014 verstorbenen Mitbegründers und Stellvertretenden Obmanns Myoshin Friedrich Fenzl, der ein Pionier des Interreligiösen Dialogs in Österreich war. (Siehe auch:

http://buddhismus.members.cablelink.at/Institute/myoshin\_friedrich\_fenzl.htm)



# Institut zum Studium von Buddhismus und Dialog der Religionen

Buddhistisches Zentrum, Lehenerstraße 15, 5020 Salzburg http://buddhismus.members.cablelink.at/Institute/ Email: dialog@sbg.at